FMS 3. Klassen
Projektarbeit (PA)
SJ 2024/25

Allgemeine Informationen

Als Schülerin oder Schüler der FMS wählen Sie für das dritte FMS-Jahr sogenannte Projekte.

Die Projekte dauern jeweils 8 Wochen und sind folgendermassen aufgeteilt:

Klassenprojekt:

Zusammen mit Ihrer Klassenlehrperson und einer weiteren Lehrperson planen Sie als Klasse Ihre Projektreise, welche vor den Herbstferien stattfindet und werten diese im Anschluss aus.

Projekte im zweiten und dritten Quartal:

Sie wählen jeweils ein Projekt, und besuchen dieses während 8 Wochen. Mindestens eine Wahl muss ein Projekt sein, das für Ihr Berufsfeld empfohlen ist!

Sie melden sich via Schulnetz **vom 12. bis zum 19. Januar 2024** für die Kurse an (Ausnahme Projektreise, da sind Sie als Klasse bereits eingeteilt). Sie müssen für das zweite und dritte Quartal jeweils eine erste und eine zweite Wahl angeben.

Wer sich zu spät oder falsch im Schulnetz anmeldet, wird einfach zugeteilt. Eine Umteilung ist dann nicht mehr möglich!

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Beschreibungen der Projekte und die Information, für welches BF sie jeweils empfohlen sind.

Projekte im zweiten Quartal

PA 1) BEWEGUNGSFÖRDERUNG VON KINDERN IM KINDERGARTEN- UND PRIMARSCHULALTER

Empfohlen für BF Pädagogik

Beteiligte Lehrpersonen: A. Marbacher, R. Morf

Projektinhalte und -ziele

- Vorteile einer vielseitigen Bewegungsförderung im Kindesalter erkennen
- Theoretische und praktische Erarbeitung des Themas
- Die Entwicklungsstufen im Kindesalter verstehen.
- Hauptziele des Kindergarten- & Primarschulsports verstehen.
- Bewegungsnachmittag (KG & Primar) in Gruppen planen, durchführen und auswerten.
- Erfahrungen im Sport mit Kindern sammeln.

Produkt

- Dossier mit einer Sammlung von Bewegungs- und Spielformen für die künftigen Praxiseinsätze
- Praxiserfahrungen im Bewegungsunterricht mit Kindern

PA 2) AKTUELLE POLITISCHE DEBATTEN

Empfohlen für alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: T. Kröner und M. Baumgärtner

Projektinhalte und -ziele

Wir möchten das politische System der Schweiz besser kennenlernen und gemeinsam aktuelle politische Debatten in der Schweiz verstehen und diskutieren.

Wir möchten in den Alltag politischer Auseinandersetzungen eintauchen, indem wir politische Debatten auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene verfolgen und hautnah miterleben.

Gemeinsam werden wir zwei Parlamentssitzungen (Nationalrat; Landrat oder Gemeindeversammlung) besuchen. Individuell werden Sie eine politische Veranstaltung besuchen und darüber berichten.

Produkt

Sie verfassen einen Bericht über die politische Veranstaltung, die Sie individuell besucht haben. Sie recherchieren Hintergründe zur Veranstaltung und den darin behandelten Themen. Darüber hinaus formulieren Sie die Erkenntnisse, die Sie durch diesen Besuch in Verbindung mit dem Wissen aus dem PA-Unterricht gewonnen haben.

PA 3) MUSEEN ENTDECKEN – Ursprünge und Zusammenhänge der Museumskultur in Basel

Empfohlen für BF Pädagogik und BF Gestaltung/Kunst

Beteiligte Lehrpersonen: A. Thomann und N. Lüthy

Projektinhalte und -ziele

Kennenlernen verschiedener Museen – genaues Betrachten einzelner Werke – zeichnerische Zugänge zu einzelnen Objekten finden – Wissenswertes über einzelne Museen in Erfahrung bringen – Zusammenhänge der Museen erkennen und verstehen – selbständiges Arbeiten ausserhalb der Schule, in Museen und Bibliotheken – Erfahrenes in Text und Bild festhalten und weitergeben

Produkt

Eine Mappe oder ein Skizzenbuch mit Zeichnungen und Textbeiträgen zu einem selbst gewählten Themenschwerpunkt, Reflexionstext

PA 4) UMSETZUNG EINES NACHHALTIGKEITSPROJEKT AN DER PRIMARSCHULE

Empfohlen für BF Pädagogik, BF Kunst und BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: T. Gyalog und eine weitere Lehrperson

Projektinhalte und -ziele

Kinder im Primarschulalter werden ständig mit für sie völlig abstrakten Problemen konfrontiert. Wir erarbeiten in Gruppen kindergerechte Unterrichtseinheiten zu Themen wie Erderwärmung, Energiekrise, Ernährungssicherheit, Wasserknappheit etc. Dazu erfinden wir Spiele, Geschichten und Bastelarbeiten, die wir während eines Vormittags mit einer Primarschulklasse durchspielen. Besonders gelungene Projekte werden nach Strassburg an den Trinationalen Schüler:innen-Kongress eingeladen, wo die Produkte mit denen von Schüler:innen aus Deutschland und Frankreich ausgetauscht werden.

Produkt

Unterrichtsskizze zum gewählten Thema mit Umsetzungsideen

Unterrichtsmaterialien (Bilder, Bastelanleitungen, Comics, Lieder, …)

Persönlicher Erfahrungsbericht nach dem Unterrichtsvormittag

PA 5) SPORTBIOLOGIE UND BERUFSPRAXIS

Empfohlen für BF Gesundheit/Naturwissenschaften

Beteiligte Lehrpersonen: noch offen

Projektinhalte und -ziele

Häufige Sportverletzungen (Schulter, Knie, Hüfte, Sprunggelenk) vertieft verstehen (Prävention und Therapie, mit Theorie- und Sportsequenzen); Besichtigung berufsfeldtypischer Institutionen (wird besprochen, denkbar sind z.B. Anatomisches Museum, Paraplegikerzentrum Nottwil, Rega, Rennbahnklinik, o.ä.)

Produkt

Präsentation (Referat Theorieteil mit selbst gestaltetem Praxisteil in der Turnhalle) und Selbstreflexion mit berufs(feld)-bezogener Reflexion der Institutionsbesuche

PA 6) SOZIALE ARBEIT IN DER PRAXIS

Empfohlen für BF Soziale Arbeit, für sehr interessierte Personen aus anderen Berufsfeldern wählbar.

Beteiligte Lehrpersonen: K. Leiva und eine weitere Lehrperson

Projektinhalte und -ziele

Dieses Projekt gewährt einen praktischen Einblick in den vielseitigen Arbeitsalltag von Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagogen oder anderen Fachpersonen der Sozialen Arbeit.

Wir werden Vertreter/-innen verschiedener Institutionen zu uns in die Schule einladen, welche ihren Arbeitsplatz und ihre Aufgaben vorstellen.

Zudem werden Sie meist zu zweit jeweils ca vier Schnuppernachmittage in zwei unterschiedlichen Arbeitsfeldern verbringen.

Diese Institutionen bieten auch Stellen für die Praktika an, die Sie nach dem FMS-Abschluss für das Erreichen der Fachmaturität machen werden.

Ziel ist: Viele von Ihnen haben eine geeignete Praktikumsstelle fürs kommende Ausbildungsjahr.

Produkt

Sie erhalten eine Einführung in die Soziale Arbeit, deren Arbeits- und Spannungsfelder. Diese verknüpft sich mit einer Auswahl gezielter Reflexionsfragen, die ihre Wahrnehmung bei den Institutionsbesuchen leiten werden.

Vor Ihren Schnuppernachmittagen konsultieren Sie die betreffenden Homepages, um sich bereits ein Basiswissen über die jeweilige soziale Institution anzueignen. So wissen Sie einerseits, was Sie erwartet, 20und können andererseits intelligente und weiterführende Fragen stellen.

Am Ende des Projekts verfassen Sie zu zweit einen Bericht zu jedem Institutionsbesuch, indem Sie ausgewählte Fragestellungen reflektieren.

Projekte im dritten Quartal

PA 7) LITERATUR ERLEBEN

Empfohlen für BF Pädagogik, BF Gestaltung Kunst und BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: C. Schläfli und P. Etter

Projektinhalte und -ziele

Auseinandersetzung mit Literatur in der Öffentlichkeit, Vorbereitung, Besuch und Reflexion diverser literarischer Veranstaltungen (z.B. Theater Basel, Junges Theater, Lesungen, Lyrikfestival, Spoken Word / Poetry Slam)

Begegnungen mit Literaturschaffenden (z.B. Autor:innen, Theaterschaffenden, Buchhändler:innen)

Produkt

Vorbereitung einer Veranstaltung (zum Beispiel Mittagsveranstaltung, Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Basel oder mit dem Wortstellwerk, Besuch in einer Schule, Shared Reading, Leseprojekte, Mediothek, …)

PA 8) MUSIKPRODUKTION

Empfohlen für: alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: J. Siegrist und A. Frei

Projektinhalte und -ziele

Sie entwickeln ein eigenes Musikstück (z.B. Cover, Eigenkomposition) zur Aufnahmereife: Arrangieren, Komponieren und musikalisches Ausarbeiten sind zentrale Arbeitsweisen im Projekt.

Das Stück kann mithilfe von eigenen Aufnahmen (Gesang, Instrumente), von virtuellen Instrumenten, Samples oder fertigen digitalen Sounds produziert werden. Eine Kombination von unterschiedlichen Tonquellen ist natürlich auch möglich.

Produkt

Musikstück

PA 9) MODELLIEREN MIT TON

Empfohlen für BF Pädagogik, BF Gestaltung/Kunst und BF Soziale Arbeit (keine Vorkenntnisse nötig)

Beteiligte Lehrpersonen: A. Thomann und A. Esch

Projektinhalte und -ziele

«Die Kultur des Denkens setzt eine Kultur der Hand als einem subtilen, sensitiven Organ voraus. Wenn die Hand sich entfalten darf, wenn sie nicht nur arbeitet, sondern spielt, wenn sie Wahrnehmungen macht, wird sich auch der Geist freier entfalten.» (Otl Aicher, analog und digital, 1991, S.19)

In diesem Sinne möchten wir mit einem analogen Erlebnis auf die zunehmend digitalen Lebenswelt reagieren und Sie einladen, mit Ton, einem der ursprünglichsten Materialien, zu experimentieren und zu formen.

Sie lernen das Material Ton, den handwerklichen Umgang damit und die elektrische Drehscheibe kennen.

Produkt

Mögliche Projektthemen: Gefässe formen / drehen, Kopf modellieren, sich mit den Formen von Tieren oder Pflanzen auseinandersetzen, alltägliche Szenen mit Figuren darstellen.

Die Produkte werden engobiert, glasiert, gebrannt oder roh belassen.

PA 10) WIE RETTEN WIR DIE WELT?

Empfohlen für: Interessierte aus allen Berufsfeldern

Beteiligte Lehrpersonen: S. Kulka und L. Linder

Projektinhalte und -ziele

Seit Jahrzehnten warnen Wissenschaftler*innen aus Sozial- wie auch Naturwissenschaften vor dem ausbeuterischen Verhalten der Menschheit. Die zunehmende Kluft zwischen Arm und Reich wie auch die Übernutzung und Verschmutzung der natürlichen Ressourcen hat ein nie dagewesenes Ausmass erreicht.

Gleichzeitig wächst auch das Wissen über die Ursachen und Lösungsansätze.

Jedoch: *«Wer begriffen hat und nicht handelt, der hat nicht begriffen». Bruno Manser*

Wir sind wohl die letzte Generation, die mit beherztem und raschem Handeln das Schlimmste noch verhindern kann.

Wir möchten uns gemeinsam auf die Suche nach Lösungsansätzen machen. Dabei werden wir auf verschiedenen Exkursionen möglichst viele Vorbilder aus der Politik, sozialen Arbeit, Wirtschaft, Technik, Kunst und Wissenschaft treffen, die bereits einen konkreten Beitrag zur Rettung der Welt leisten und uns durch sie inspirieren und ermutigen lassen.

Produkt

In Kleingruppen befassen Sie sich vertieft mit einem Exkursionsthema Ihrer Wahl, bereiten spannende Fragen an die Expert*innen vor und halten die gewonnen Erkenntnisse in einem Exkursionsbericht fest.

Wenn immer möglich werden wir auch selbst Hand anlegen und konkrete Beiträge zur Nachhaltigkeit leisten (z.B. Clean up).

PA 11) KINDER IM ZOLLI UNTERRICHTEN

Empfohlen für BF Pädagogik und Interessierte aus BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: B. Ardüser und C. Vaterlaus

Projektinhalte und -ziele

Erarbeiten einer Unterrichtslektion für die Primarschule (ungefähr 4.-6. Klasse) mit Recherche (Sachanalyse) zu ausgewählter Tiergruppe/Thema. Dazu gehört Feinplanung (Detailplanung der Zollilektion, Arbeitsblätter, Arbeitsaufträge etc.) mit Umsetzung im Zolli (Präsentation mit PrimarschülerInnen)

Produkt

Grobkonzept zum Thema

Recherche (Sachanalyse) zu Thema / Tiergruppe

Unterlagen für eine Präsentationslektion im Zolli

Präsentation im Zolli (mit Primarschulklasse)

Selbstreflexion

PA 12) ARCHITEKTUR ERLEBEN

Empfohlen für BF Gestalten/Kunst und BF Pädagogik

Beteiligte Lehrpersonen: M. Ente, N. Lüthy

Projektinhalte und -ziele

Basel gilt als Architekturhauptstadt der Schweiz. Nirgendwo sonst finden sich so viele Bauten weltberühmter Architekt*innen dicht an dicht, eingebettet in eine historisch gewachsene, jahrhundertealte Bausubstanz.

Nur wenige Schritte von der wunderschönen und gut erhaltenen Altstadt entfernt stehen Baukunstwerke von internationalen Grössen wie Richard Meier, Frank O. Gehry oder Mario Botta.

Wir laden Sie ein zu einer Entdeckungsreise zu den architektonischen Highlights der Region.

Dabei nähern wir uns dem Thema Stadtentwicklung / Städtebau in den Bereichen Gesellschaft und Gestaltung. Eine Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Museum für Architektur ist in Planung.

Produkt

Im praktischen Teil des Projektes erarbeiten Sie eine experimentelle gestalterische Umsetzung im Bereich Modellbau und Architektur.

Da Sie sehr individuell betreut werden, sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Das Projekt richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler des Berufsfeldes Kunst, ist aber inhaltlich auch für das Berufsfeld Pädagogik geeignet.

PA 13) FIT UND GESUND

Empfohlen für BF Pädagogik und BF Gesundheit/Naturwissenschaften sowie sehr interessierte Personen aus dem BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: P. Birrer und E. Karic

Projektinhalte und -ziele

Für das Pädagogikstudium und den zukünftigen Lehrerberuf, sowie in allen Gesundheitsberufen braucht es eine gute körperliche, geistige und seelische Verfassung.

Dieses Wohlbefinden hängt von vielen Faktoren ab:

- Bewusste Ernährung

- Individuelles Bewegungsprogramm

- Entspannungs- und Stressmanagement-Methoden

- Naturbewusstsein

- Achtsamkeit, Selbstvertrauen und vieles mehr…

In Gruppen wird ein Gesundheitsthema erarbeitet, das in/mit der Klasse theoretisch und Praxis orientiert umgesetzt wird.

Die Teilnehmenden sind daran interessiert, ihre Lebensgewohnheiten zu reflektieren und ggf. zu ändern, um die persönliche Life-Balance und das Körpergefühl zu verbessern.

Produkt

Fitness- und Gesundheits-Broschüre mit Tipps und praktischen Übungen

PA 14) Limmatlauf

Empfohlen für alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: B. Grossmann und Y. Thommen

Projektinhalte und -ziele

Vorbereitung und Teilnahme am Badener Limmatlauf (13km)

- Die SchülerInnen erfahren am eigenen Körper, dass Ausdauertraining guttut und Spass machen kann.
- Die SchülerInnen können zielgerichtet verschiedene Trainingsmethoden im Ausdauerbereich anwenden und machen in kurzer Zeit messbare Fortschritte.
- Die SuS ziehen Schlüsse aus dem Vergleich zwischen Trainingsplan und Trainingstagebuch.
- Die SchülerInnen erfahren am eigenen Körper, dass Ausdauertraining guttut und Spass machen kann.
- Die SchülerInnen können zielgerichtet verschiedene Trainingsmethoden im Ausdauerbereich anwenden und machen in kurzer Zeit messbare Fortschritte.
- Die SuS ziehen Schlüsse aus dem Vergleich zwischen Trainingsplan und Trainingstagebuch.

Produkt

- Erfolgreiche Teilnahme am Lauf
- Präsentation eines laufspezifischen Themas
- Erstellen eines Trainingsplanes und eines Trainingstagebuchs